



Ölstopp, D 17

Öldichte Beton- und Bodenbeschichtung für Auffangwannen und -räumen, für den Innenbereich



Produktinformation

Anwendungsbereich	düfa Ölstopp ist eine farbige, ölundurchlässige und wasserverdünnbare Spezialdispersionsfarbe. Eignet sich zum Beschichten von Auffangwannen und Auffangräumen für Heizöl EL, Dieselmotoren sowie ungebrauchte Motoren- und Getriebeöle. Unterliegt einer ständigen Überprüfung durch das MPA Karlsruhe (Materialprüfungs- und Forschungsanstalt Karlsruhe) und entspricht den Anforderungen des bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses P-57.087. Eignet sich für alle im Innenbereich vorkommenden Untergründe wie Putz, Beton und Estrichflächen. <u>Nicht</u> für Garagenböden geeignet.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mineralölbeständig ▪ Abriebfest ▪ Hohe Haftung ▪ Scheuerbeständig ▪ Mit Prüfzeugnis der MPA Karlsruhe
Farbton	Silbergrau, Kieselgrau, Kupferbraun
Dichte	Ca. 1,30 g/cm ³
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion.
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Kunststoff-Dispersion, Pigmente, Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzyl- und Chlor-Isothiazolinon).
Produkt-Code	M-DF02
Gebindegrößen	2,5l, 5l

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. sein. Darf keine Fehlstellen aufweisen und muss den Bauanforderungen für Heizöl-Lagerräume entsprechen. Zementschlämme, Zementhaut, lose und mürbe Teile restlos entfernen. Untergrund darf weder abmehlen noch absanden. Siehe auch VOB, DIN 18363, Teil C, Absatz 3, Maler und Lackierarbeiten.
zu beachten	Vor der Beschichtung von Ölauffangwannen die Hinweise im Prüfzeugnis beachten.
Verarbeitung	Mindestens ein Grundanstrich, max. mit 30% Wasser verdünnt, und zwei unverdünnte Deckanstriche aufbringen. Mindestverbrauchswerte beachten. Aufeinander folgende Anstriche sind zur Vermeidung von Fehlstellen in unterschiedlichen Farbtönen auszuführen. Um die einzelnen Anstriche sichtbar zu machen, den zweiten und dritten Anstrich nur soweit hochführen, dass vom vorherigen Anstrich ein jeweils 1 cm breiter Streifen sichtbar bleibt. Nach Fertigstellung der Beschichtung ist an gut sichtbarer Stelle ein Schild mit Angaben zum Beschichtungsstoff, Ausführungsdatum und Verarbeiter anzubringen. Die Beschichtung von zusammenhängenden Flächen nur mit Material einer Chargennummer ausführen.
Werkzeugempfehlung	Farbroller für den Innenbereich benutzen.
Verdünnung	Bei Bedarf den Grundanstrich mit max. 30% Wasser verdünnen.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
Trockenzeit	Grundanstrich 14 Stunden durchtrocknen lassen. Zwischen dem 1. und 2. Deckanstrich ist eine Zwischentrockenzeit von 24 Stunden einzuhalten. Der Gesamtanstrich ist nach 7 Tagen belastbar und gebrauchsfertig.
Verbrauch	Für die Gesamtbeschichtung von Ölauffangwannen werden mindestens 900ml/ m ² unverdünnter Anstrichstoff benötigt.
Reinigen der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich austreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittelreinigen.

Hinweise

Sicherheitsratschläge	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 00800/ 63 33 37 82. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 140 g/l VOC.

Technisches Merkblatt



Lagerung	Stets verschlossen. kühl, trocken und frostfrei lagern.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 0800/ 63333782.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach

Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397

Anwendungstechnik 0800/ 63333782

E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

www.duefa.de

Technische Information Stand 02/2013